

10. August 2009

Neues Feuerwehrhaus in Oberwölbling eröffnet

Pröll: Ein Symbol für den Familiensinn im Land

Nach fast zwei Jahren Bauzeit wurde gestern, 9. August, das Feuerwehrhaus in Oberwölbling (Bezirk St. Pölten-Land) von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet. „Dieses neue Haus ist nicht nur eine Unterkunft für Personen, die geschworen haben, miteinander ihre Fähigkeiten für die Gemeinde einzusetzen, sondern auch ein wichtiges Symbol gegen den Egoismus unserer Zeit und für die Zusammenarbeit im Land“, sagte Pröll. In einer Zeit, in der vieles als selbstverständlich angesehen werde, sei es wichtig, dass es Menschen und Persönlichkeiten gebe, die bereit seien, an andere zu denken und das Miteinander in der Gesellschaft zu pflegen.

Der darin deutlich werdende Familiensinn sei in den vergangenen Jahren in Niederösterreich sehr oft gefordert gewesen, erinnerte der Landeshauptmann an die Hochwasserkatastrophen in den Jahren 2002 und 2006 sowie an die vergangenen Wochen und Monate. Diese schwierigen Situationen seien vor allem wegen der hervorragenden Arbeit der FeuerwehrkameradInnen bewältigt worden, die freiwillig und unentgeltlich ihrer schwierigen Aufgabe nachgingen.

„In der heutigen Zeit besteht oft die Gefahr, der Faszination der hochtechnischen Einrichtungen zu erliegen“, so Pröll. Oftmals stehe viel zu sehr die Technik im Vordergrund und der Glaube, man könne mit den neuen technischen Möglichkeiten alle Probleme lösen. Eine noch so gute Technik sei aber nichts wert, wenn es keine Menschen gebe, die diese Technik bedienen können. Dies sei auch ein Verdienst der FeuerwehrkameradInnen, die optimal ausgebildet beste Arbeit leisten würden, so der Landeshauptmann abschließend.

Das neue Feuerwehrhaus werde dazu beitragen, Oberwölbling noch sicherer zu machen, zeigte sich Landesfeuerwehrkommandant Josef Buchta überzeugt. Ein gut funktionierendes Feuerwehrwesen sei eine wichtige Säule für die Entwicklung des Landes und ein Rückgrat des gesellschaftlichen Lebens in den Gemeinden.

Das Bauprojekt startete 2002 mit dem Abriss des zu klein und baufällig gewordenen alten Feuerwehrhauses aus dem Jahr 1898. Seitdem wurden in der Ortschaft Oberwölbling Tausende freiwillige Arbeitsstunden zur Errichtung des neuen Feuerwehrhauses geleistet. Im Feuerwehrhaus sind neben Stellplätzen auch Umkleideräume, Mannschaftsunterkünfte, ein Kommandoraum und ein Schulungsraum untergebracht. Die Feuerwehr Oberwölbling zählt derzeit 42 aktive Mitglieder und vier Reservisten. Sie wurde 1872 gegründet und ist damit eine der ältesten Wehren Niederösterreichs.